



<https://blz.li/313q>

JUBILÄUMSKONZERT DES REGIONSORCHESTER BEGEISTERT ÜBER 200 GÄSTE

Veröffentlicht am 22.10.2018 um 08:26 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Das "Blasorchester Feuerwehrverband Region Hannover e.V." besteht inzwischen 10 Jahre und feierte dies heute am gestrigen Sonntag, 21. Oktober 2018, mit einem großen Jubiläumskonzert in der Albert-Einstein-Schule in Laatzen. Die Ankündigung für das Jubiläumskonzert hatte nicht zu viel versprochen, denn die 40 Musikerinnen und Musiker des Feuerwehrblasorchesters zeigten ihr ganzes Können. Hauptstabführer Pieter Sikkema hatte als musikalischer Leiter mit ihnen ein abwechslungsreiches Programm einstudiert, das die ganze Bandbreite eines modernen und gut ausgebildeten Blasorchesters zeigt und einige intensive Proben erforderte. Märsche wie der Florentiner Marsch, Polkas wie Goldene Tenorhörner als Referenz



an die böhmisch-mährische Blasmusik, Swing mit der Glenn Miller Parade und die heimliche Nationalhymne Schottlands Highland Cathedral gehörten zum abwechslungsreichen Programm. Darüber hinaus aber auch mit One moment in time Popmusik und mit Caravans Theme auch Filmmelodien. Der Beifall und die Begeisterung der über 200 Gäste waren so groß, dass mit Colonel Bogey und dem Fliegermarsch noch zwei Zugaben folgten. Moderiert wurde das Jubiläumskonzert von Regionsstabführer Rüdiger Finze, der nicht nur die einzelnen Stücke näher vorstellte sondern auch über die Auftritte und Konzertreisen der 10-jährigen Geschichte des Blasorchesters berichtete und die eine oder andere Anekdote einstreute. Unter den Gästen konnte Rüdiger Finze unter anderem die Erste Regionsrätin Cora Hermenau, den Bürgermeister der Stadt Laatzen, Jürgen Köhne, den Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen, Karl-Heinz Banse, Landesstabführer Bodo Wartenberg, den Vorsitzenden des Feuerwehrverbandes Region Hannover e.V., Karl-Heinz Mensing, und dessen Ehrenvorsitzenden, Bernd Keitel, begrüßen. Kameraden der Ortsfeuerwehr Laatzen unterstützten die Veranstaltung und sorgten für Erfrischungen in der Pause. Rüdiger Finze bedankte sich auch bei allen Unterstützern des Blasorchesters, insbesondere der Region Hannover, und anlässlich des Konzerts bei der Stadt Laatzen für die Nutzung der Aula der Albert-Einstein-Schule.